



Fahrradfahrer können in Rietschen sicher ihr Rad abstellen. Dass der ADFC allerdings Verwahrlosungen wie im Hinblick auf Graffiti nicht bewertete, wäre ein Kritikpunkt. Foto: Till Scholtz-Knobloch

Haltepunkt Rietschen ist der Gesamtsieger

■ Eine aktuelle Auswertung des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) Sachsen zu Fahrradabstellmöglichkeiten an Bahnstationen zeigt im Raum Görlitz deutliche Unterschiede zwischen einzelnen Haltepunkten.

Region. Im Spitzenfeld liegt Rietschen mit der Note 1 und insgesamt 28 Stellplätzen, darunter zehn in verschließbaren Anlagen. Ebenfalls gut mit der Note 2 bewertet werden Gersdorf, Hagenwerder, Kodersdorf, Niesky und Uhlmannsdorf – jeweils mit überwiegend nutzbaren Abstellmöglichkeiten. In Horka sowie Reichenbach liegen die Bewertungen im mittleren Feld bei Note 4, trotz vorhandener Stellplätze ohne umfassende Diebstahlsicherung.

Aktuell im Innenteil

Weißwasser
Mehr Fahrten mit der Waldeisenbahn Muskau bis August

Deutlich schwächer fällt das Bild an mehreren Stationen im Stadtgebiet von Görlitz aus. Der 'Hauptbahnhof' verfügt zwar über 113 Stellplätze, erreicht jedoch nur Note 4. In Görlitz-Weinhübel und Görlitz-Rauschwalde sind keine Abstellanlagen erfasst, beide Stationen werden vom ADFC insofern mit Note 6 bewertet.

Mücka (6), Klitten (6), Petershain (6) und Zoblit (5) verfügen über keine nutzbaren oder nur minimal ausgebaute Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und werden entsprechend im unteren Bewertungsfeld geführt.

Hähnichen weist ebenfalls nur sehr einfache Stellplätze auf und erreicht damit auch nur eine niedrige Einstufung mit der Note 5.

Im erweiterten unteren bis

mittleren Feld liegen Horka und Reichenbach in der Oberlausitz, wo zwar Stellplätze vorhanden sind, diese jedoch keine gesicherte Abstellform bieten und ausschließlich einfache Halterungen umfassen.

Insgesamt ergibt sich damit ein stark gestuftes Bild zwischen wenigen gut ausgestatteten Haltepunkten wie Rietschen, Gersdorf, Hagenwerder, Kodersdorf, Niesky und Uhlmannsdorf sowie einer Reihe von Stationen mit geringer oder nicht vorhandener Infrastruktur, darunter Görlitz-Weinhübel, Görlitz-Rauschwalde, Mücka, Klitten, Petershain und Zoblit.

Erhebliche Unterschiede stellte der ADFC zwischen den Landkreisen fest.

Fortsetzung im Innenteil

Deutsch-Ossig
Traditionelles Schauspiel auf dem Berzdorfer See

Görlitz/Breslau
Gut für die Umwelt: In die Tüte statt in die Tonne

Hier ging einst die Post ab

Görlitz. Der ehemalige Post- oder Gepäckknoten des Görlitzer Bahnhofes ist bei den umfangreichen Bauarbeiten mit Erdaushub zutage getreten.

Der Postknoten des Görlitzer Bahnhofes führte vom Bahnpostgebäude, in dem heute ein Altenheim untergebracht ist, bis zum letzten Bahnsteig 11/12. Das neue Bahnpostamt war nach rund zweijähriger Bauzeit am 15. Mai 1915 eröffnet worden und gehörte zu den großen technischen Postanlagen seiner Zeit – mit direkter Verbindung zum Bahnhof und eigenem Posttunnel. Am 30. Dezember 1995 wurde das Bahnpostamt geschlossen. In den 90er-Jahren war es bereits nicht mehr als öffentliches Postamt für Kunden zugänglich, sondern wurde noch als Briefverteilung genutzt.



Die aktuellen Arbeiten legten den einstigen Posttunnel am Görlitzer Bahnhof nun wieder frei. Foto: Matthias Wehnert

Verkehr

Görlitz mit hohem ÖPNV-Anteil

Region. Die Menschen in der Oberlausitz sind weiterhin stark auf das Auto ausgerichtet, nutzen den öffentlichen Nahverkehr aber auf einem für den ländlichen Raum beachtlichen Niveau. Das zeigt eine Mobilitätsstudie des Infas-Instituts im Auftrag des ehemaligen ZVON, an der zwischen Oktober 2025 und Januar 2026 rund 5.000 Menschen aus etwa 3.000 Haushalten im Landkreis Görlitz und im Altkreis Bautzen teilnahmen. Die Ergebnisse fließen nun in die Fortschreibung des Nahverkehrsplans des neuen Zweckverbandes Verkehrsverbund Ostsachsen (ZVVO) ein.

Rund 90 Prozent der Haushalte verfügen über mindestens ein Auto, durchschnittlich stehen 1,5 Pkw pro Haushalt zur Verfügung. Gleichzeitig sind mehr als 80 Prozent der Bevölkerung täglich unterwegs. Etwa zwölf Prozent aller Wege werden mit Bus und Bahn zurückgelegt – ein Wert, der trotz der überwiegend ländlichen Struktur der Region nahe am sächsischen Durchschnitt liegt. Besonders Görlitz hebt sich mit

einem höheren ÖPNV-Anteil und vielen Fußwegen positiv ab. Seinen Anteil daran dürfte besonders die Straßenbahn haben.

Rund ein Viertel der ÖPNV-Nutzer nennt das Deutschland-Ticket als meistgenutzte Fahrkarte. Dennoch bleibt der Einzelfahrschein mit etwa 43 Prozent die häufigste Ticketart. Die größte Konkurrenz für Bus und Bahn ist dabei weniger der Fahrpreis als die gute Verfügbarkeit des eigenen Autos. Viele seltene ÖPNV-Nutzer geben an, jederzeit auf einen Pkw zurückgreifen zu können.

Die Erreichbarkeit der Haltestellen wird überwiegend positiv bewertet: Etwa 80 Prozent der Fahrgäste erreichen ihre Haltestelle in rund fünf Minuten zu Fuß. Gewünscht werden vor allem häufigere Verbindungen und mehr Flexibilität. Besonders Kinder und Jugendliche sind heute wichtige Nutzergruppen mit einem ÖPNV-Anteil von rund 28 Prozent. Künftiges Potenzial sehen die Gutachter vor allem bei älteren Menschen.

tsk

Tierisches

Zwillinge bei den Roten Pandas

Görlitz. Oh, sind die niedlich: Der Görlitzer Tierpark freut sich über Zwillingsschwachsinn. „beim schönsten Säugetier auf Erden“. Die jetzt geborenen Zwillinge sind der fünfte Wurf von Panda-Weibchen Zayah, die 2021 aus dem niederländischen Alphen aan den Rijn nach Görlitz kam.

Der aktuelle Wurf ist für das Tierparkteam von besonderer Bedeutung. Denn das vergangene Jahr verlief für die Rote-Panda-Zucht äußerst tragisch: Beide 2025 geborenen Jungtiere konnten trotz intensiver Bemühungen nicht gerettet werden.

Das weibliche Tier verstarb im Alter von fünf Monaten nach einer vierwöchigen Behandlung an den Folgen einer Virusinfektion. Beim Bruder deutet alles auf eine Vergiftung durch

Eibennadeln hin.

Aus diesen Erfahrungen seien Konsequenzen gezogen worden, betont Kuratorin Catrin Hammer. Der Tierpark setzt derzeit umfassende Präventionsmaßnahmen um, damit die Jungtiere bis zur Futterfestigkeit keinen Zugang zu der Eibe erhalten, die den Roten Pandas seit Jahrzehnten als beliebter Kletterbaum dient. So sollen potenzielle Risiken für den Nachwuchs künftig ausgeschlossen werden.

Ein besonderes Highlight erwartet die Besucher direkt am Gehege: Ein Bildschirm ermöglicht faszinierende Live-Einblicke in die Kinderstube der Panda-Zwillinge. So lässt sich die Entwicklung des Bruder-Schwester-Duos beobachten, ohne die Tiere in ihrer sensiblen Aufzuchtphase zu stören.



Die vier Wochen alten Pandawelpen bei ihrem ersten Gesundheitscheck. Foto: G. Drozd

„Inspiriert von der Klugheit ihrer Namenspatronin St. Katharina“

Arnsdorf. Inspiriert von der Klugheit ihrer Namenspatronin St. Katharina und fest verwurzelt in einer 775-jährigen Geschichte, gestalten die Frauen des Vereins für „Kirchenbau und Dorfgeschichte Arnsdorf-Hilbersdorf, Thiendorf e.V.“ seit über einem Vierteljahrhundert soziales Leben ihrer Gemeinde. Zum Kirchenjubiläum stehen sie nun selbst im Fokus und berichten über ihr eigenes Schaffen: Mit einer emotionalen Porträtausstellung rückt der Verein die persönlichen Geschichten und die Heimatverbundenheit seiner überwiegend weiblichen Mitglieder in den Mittelpunkt. Das Projekt wurde mit 2.000 Euro aus dem 4. Preiswettbewerb für Vereine in der Ostlichen Oberlausitz unter dem Motto „Starke Frauen. Starke Vereine“ gefördert.



Arnsdorfs Frauen – „Katharinas Erbinnen“, die nun selbst Teil der bis zum 26. November Ausstellung sind. Foto: Florian Gärtner

Die Ausstellung wird am Montag, 27. Juli, 19.00 Uhr in der Kirche Arnsdorf eröffnet. Auf Bannern und Roll-Ups erzählen die engagierten Frauen des Ortes von ihrer Motivation und ihrer Verbindung zu Arnsdorf. Eröffnet wird die Ausstellung im Rahmen des neuen Veranstaltungsformats „Kino ohne Film, aber mit Genuss“ auf dem historischen Pfarrhof. Für die kulinarische Begleitung sorgt der Verein lokalka e.V. mit regionalen und ressourcenschonenden Spezialitäten. Auch die Besucher sind eingeladen, Teil der Ausstellung zu werden. Unter dem Motto „Und was ist deine Geschichte?“ können sie eigene Erinnerungen und Erlebnisse rund um Arnsdorf beisteuern. So wächst die Sammlung persönlicher Geschichten kontinuierlich weiter.

Sommerkollektion

von:

MARCCAIN

BEATE HEYMANN
STREETCOUTURE

HIGH

Damenmoden
WOMEN'S LINE!
Ina Scholze

Montag – Freitag
11.00 – 18.00 Uhr

Samstag
10.00 – 13.00 Uhr

Hauptmarkt 9 · 02625 Bautzen
& (0 35 91) 4 07 37

www.womensline.de

womensline.de

– 50 % reduziert

Verkehr

Die Polizei sucht Zeugen

Löbau/Görlitz. Ein schwerer Verkehrsunfall hat sich am Montag, 20. Juli, um 16.15 Uhr, auf der B 6 ereignet. Ein 57-jähriger war mit seinem Vito aus Richtung Löbau nach Görlitz unterwegs. Circa 300 Meter nach dem Ortsausgang Wendisch-Paulsdorf scherte er mit seinem Transporter zum Überholen aus. Offenbar bemerkte der Mann nicht, dass sein Mercedes bereits durch den Passat eines 32-jährigen überholt wurde. Der VW-Fahrer wich nach links aus, um einen Zusammenstoß zu vermeiden und geriet auf die Schutzplanke. Der Passat überschlug sich und kollidierte, auf dem Fahrzeugdach rutschend, mit einem im Gegenverkehr befindlichen Audi eines 29-jährigen. Der VW-Lenker

wurde schwer- und der Audi-Fahrer leicht verletzt in eine Klinik gebracht. Der mutmaßliche Unfallverursacher blieb unverletzt. Der Sachschaden belief sich auf etwa 91.000 Euro. Zudem verlief ein Drogentest bei dem polnischen Passat-Fahrer positiv auf Amphetamin. Eine Blutentnahme war die Folge. Der Verkehrsunfalldienst befasst sich mit dem Fall.

Zeugen, die den Verkehrsunfall beobachtet haben oder andere sachdienliche Hinweise zu den Fahrzeugen geben können, sowie Ersthelfer, die am Unfallort anwesend waren, werden gebeten, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion unter der Telefon (03591) 36 70 oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.

Umwelt

Aufmerksamkeit auf Heide und Teiche

Region. Der Verein zur Entwicklung der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft (OHTL e.V.) ruft zur Teilnahme an zwei Wettbewerben zum Thema „Natur und Umwelt“ auf. Beide Verfahren laufen bis zum 3. August.

Im Projektwettbewerb können Kommunen, gemeinnützige Vereine, Stiftungen und andere nichtgewerbliche Träger Vorhaben einreichen, die öffentlich zugängliche Flächen ökologisch aufwerten. Dazu zählen unter anderem Baumpflanzungen, Hecken- und Blühflächen, naturnahe Dorfgestaltung, die Aufwertung von Teichen und Grünflächen, Naturlehrpfade, Informationspunkte sowie gemeinschaftlich umgesetzte Naturschutzmaßnahmen. Pro Projekt sind Preisgelder bis zu 5.000 Euro möglich.

lich, insgesamt stehen 23.000 Euro zur Verfügung.

Parallel läuft ein Fotowettbewerb „Natur und Umwelt – Impressionen aus der OHTL-Region“. Eingereicht werden können Aufnahmen aus der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft, darunter Landschaften, Teichgebiete, Artenvielfalt, Lebensräume sowie Eindrücke aus Land-, Forst- und Fischwirtschaft und dem regionalen Alltag. Pro Einreicher sind bis zu drei Bilder zulässig, von denen eines in die Bewertung eingeht. Voraussetzung ist ein Bezug von Motiv und Fotograf zur Region. Die Preisgelder liegen bei 300 Euro für die Plätze eins bis drei sowie 100 Euro für die Plätze vier bis 14. Die Teilnahmebedingungen finden sich unter www.ohtl.de/foerdern/wettbewerbe

tsk

Wohnungen & Immobilien

Vermietung	Immobilienangebote	Immobilienangebote
Wohnungen	Wohnhäuser	Wohnhäuser

Vermiete schöne 2-Rm-Whg., 34m², kleine EBK u. Stellplatz, in Kleinsaubernitz. ☎ 03 59 32/35 57 90.

Ländliches Wohnglück 4-R-Wohnung in 02894 Reichenbach/O.L. mit ca. 116,86 m², frisch renoviert mit Vinylböden, Bad mit Fenster u. Wanne, Gästebad m. Dusche, Keller, Balkon, 2 Stellplätze
KM: 877,00 €; NK: 292,00 €; WM: 1.169,00 €; Kautio 3MMK
Stellplatzmiete: 50,00 € provisionsfrei vom Eigentümer
ENO mbH - Frau Bürger - Tel. 03581/3290128
Sylvia.buerger@wirtschaft-goerlitz.de

Attraktive 3-Raum-Wohnung im Herzen der Innenstadt mit ca. 81,80 m², frisch renoviert mit Parkett- u. Vinylböden, Bad mit Dusche, Keller, kleine Terrasse
KM: 570,00 €; NK: 205,00 €; WM: 775,00 €; Kautio 3MMK
provisionsfrei vom Eigentümer
ENO mbH - Frau Bürger - Tel. 03581/3290128
Sylvia.buerger@wirtschaft-goerlitz.de

Helle 2-Zimmer-Wohnung im Herzen von Görlitz mit ca. 78,90 m², frisch renoviert mit Vinylböden, Bad mit Fenster u. Wanne & Dusche, Keller
KM: 434,00 €; NK: 198,00 €; WM: 632,00 €; Kautio 3MMK
provisionsfrei vom Eigentümer
ENO mbH - Frau Bürger - Tel. 03581/3290128
Sylvia.buerger@wirtschaft-goerlitz.de

Jänkendorf
2-R-Whg. 49 m², € 240,00 je Monat, 3-R-Whg. 59 m², € 280,00 je Monat, idyllische Randlage im ehem. Schloßpark, Balkon, PKW-Stellplatz v. Öl, 91,5 kWh, Bj. 1987
IMOGEMA-Hausverwaltung Tel. 03 60 77/2 98 01
scholz@imogema.immobilien

Ihr neues Zuhause in Mücka! Ortslage, EFH, in XXL, 139 m² WNF, Neubau, massiv, 3 x Kizi, 2 Bäder, nur 976 € mtl., Mietkauf o. Finanz. mögl., EnB 43,3 kWh/m²a, Strom, Bj. 2026, Tel.: 0 35 91-53 04 20, massivbau-kern.de

NIEDERSCHLESISCHER KURIER
... gut informiert ins Wochenende!

EFH von privat in N.-Oderwitz zu verk. Gute Lage zt. noch möbliert, Vereinb. Preis. Zuschr. unter Chiffre ☎ LN 182 894 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Zu verkaufen ist ein EFH in Großenhainerdorf mit 619 m² Land und ca. 130m² Wfl. Zum sofortigen Bezug. KP liegt bei 105.000,-€. Anfragen unter info@er-kopp-holding.de oder ☎ 01 74/3 62 62 72.

Verk. Umgebendehaus mit massiven Anbau (6 Zi. u. viel Nebengelass) von privat in ruhiger Lage mit sehr guter Infrastruktur in Oberoderwitz, Gasheizung, Gartengrundstück 750 m² mit Quellborn und massiven Gerätehaus, Teilsanierung 1997 und 2005, sofort beziehb., VB, Bei Interesse ☎ 01 76/84 93 01 14.

Wer gibt Haus oder Hof sehr günstig oder gratis ab ? (auch sanierungsbed., bitte alles anbieten). ☎ 01 63 / 1 49 68 50.

Familie mit gutem Einkommen sucht in Görlitz oder Umgebung (bis 20 km) Wohnhaus möglichst zum Einziehen. ☎ 03581/401239, www.wuestenrot-immobilien.de

Heimkehrer suchen dringend Wohnhaus im Kreis Görlitz. Kaufpreis bis 420T €. ☎ 0 35 81/40 12 39, www.wuestenrot-immobilien.de

Familie sucht Wohnhaus in Niesky, Rothenburg o. Umgeb. (bis 15 km), Finanzierung bis 310 T€ gesichert. ☎ 0 35 81/40 12 39, www.wuestenrot-immobilien.de



Bilder sagen mehr als 1.000 Worte. Inserieren Sie Ihr Wohnungs-Angebot jetzt in dieser Zeitung mit Foto und in Farbe zum günstigen Preis. Ohne Mehrkosten erscheint Ihr Inserat im Internet bei Alles-Lausitz.de. Anzeigenannahme unter: www.Alles-Lausitz.de

24 Stunden für Sie erreichbar!

Unsere Anzeigenannahme im Internet ist 24 Stunden am Tag - sieben Tage in der Woche - für Sie erreichbar.

Kleinanzeigen in Ihrer Wochenzeitung: preiswert & erfolgreich
Jetzt online noch einfacher aufzugeben!
www.Alles-Lausitz.de
NIEDERSCHLESISCHER KURIER

Stellenmarkt & Bildung

In Ihrer „Mannschaft“ ist noch Platz?

Mit einer Stellenausschreibung im Niederschlesischen Kurier erreichen Sie die richtigen Teamplayer!

Unsere Anzeigenprofile helfen Ihnen gern!

NIEDER SCHLESISCHER KURIER
03581 / 47 52-0
anzeigen@LN-Verlag.de

Tickets für hochkarätige Veranstaltungen ...
... auch im Internet unter Alles-Lausitz.de/tickets

BEZAHLTES AUSDAUERTRAINING an der frischen Luft!
Unsere Zusteller leisten Großes! Wöchentlich verteilen sie 229.333 Zeitungen in der Region Ostschlesien. Für die einen ist es die Gelegenheit für einen Zusatzverdienst, andere schätzen die Bewegung an der frischen Luft oder den Kontakt zu anderen Menschen!
Wir suchen ständig Unterstützung, ob als Urlaubsvertretung oder Zusteller in einem festen Bezirk.
Zurzeit suchen wir in folgenden Orten:
• Görlitz • Rothenburg • Baarsdorf/Attendorf
• Markersdorf • Niesky • Rietschen
Weitere offene Bezirke finden Sie unter www.ZustellTeam.de.
Das Mindestalter für eine Mitarbeit ist 13 Jahre! Für eine Bewerbung registrieren Sie sich bitte im Internet unter: www.zustellteam.de/interesse oder telefonisch auf unserem Bewerbungsband. Bitte wählen Sie dazu die Rufnummer (0 35 91) 48 17 15 und beachten die Bandansage.
ZustellTeam.de
LN Zustellung & Service UG (haftungsbeschränkt) • Karl-Marx-Str. 11 02625 Bautzen • Tel. (03591) 48 17 15 • Fax (03591) 48 17 99
E-Mail: Zustellung@LN-Verlag.de

Service

Zeichenkurs am Wachsmannhaus

Niesky. Das Konrad-Wachsmann-Haus in Niesky ist nicht nur ein einzigartiger architektonischer Schatz, sondern auch ein ideales Motiv zum Zeichnen und Skizzieren. Aufgrund seiner klaren Linien und modernen Ästhetik ist es dabei besonders geeignet für Zeicheneinsteiger und auch fortgeschrittene Zeichner. Am Donnerstag, 30. Juli, von 16.00 bis 18.00 Uhr, können sich Interessierte selbst vor Ort versuchen und professionell anleiten lassen. Der Illustrator Martin Fiedler lädt zum Workshop am und im Konrad-Wachsmann-Haus ein. Vermittelt werden das Skizzieren und Zeichnen von Architektur, Landschaft und den Menschen darin. Die Teilnehmer lernen, ihre Umgebung mit Freude und im eigenen Stil zeichnerisch wiederzugeben und fantasievoll zu ergänzen. Neben der Freude am Gestalten selbstgewählter Motive ste-



Die Teilnehmer können am Konrad-Wachsmann-Haus in Niesky kreativ werden. Foto: Veranstalter

Blaulicht

Vorsicht bei Feld- und Gartenarbeit

Kabelskandal. Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom (Mitnetz Strom) weist in der Ernte- und Gartensaison auf die Gefahren bei Arbeiten in der Nähe von Stromleitungen hin. Nach Angaben des Netzbetreibers geht mehr als ein Drittel der Störungen im eigenen Stromnetz auf beschädigte Leitungen durch Dritte zurück. Häufige Ursachen seien Arbeiten in der Land- und Forstwirtschaft, Tiefbauarbeiten sowie Erdarbeiten in privaten Gärten. Unterirdische Stromkabel könnten auch auf Feldern und Grundstücken verlaufen. Vor Erdarbeiten empfiehlt das Unternehmen deshalb, sich beim Netzbetreiber über den Leitungsverlauf zu informieren.

Beim Einsatz hoher landwirtschaftlicher Maschinen sei zudem ein ausreichender Abstand zu Freileitungen einzuhalten, da bereits eine zu geringe Annäherung zu lebensgefährlichen Stromüberschlägen führen könne.

Kommt es dennoch zu einem Unfall, sollten Betroffene die Gefahrenzone möglichst nicht verlassen, solange das Fahrzeug Kontakt mit einer Leitung hat. Die Feuerwehr ist über die Notrufnummer 112 zu verständigen. Beschädigte Leitungen oder am Boden liegende Leiterseile dürfen nicht berührt oder betreten werden. Zudem sollte der Bereich weiträumig abgesperrt und der Netzbetreiber informiert werden. *tsk*

Service

Führungen durch den FriedWald

Markersdorf. Bei kostenlosen Waldführungen durch den FriedWald Markersdorf am Samstag, 25. Juli, und am Samstag, 8. August, jeweils um 14.00 Uhr, können Interessierte wieder mehr über die Bestattung in der Natur erfahren. Die FriedWald-Försterinnen und -Förster zeigen bei dem gemeinsamen Spaziergang, wie ein Baumgrab im FriedWald aussieht, woran man freie Grabstätten erkennt, was diese kosten und wie eine Auswahl des Baumes bereits zu Lebzeiten möglich ist. Auch zur Gestaltung von Trauerfeiern im FriedWald informieren die Försterinnen und Förster. Die Teilnehmer können all ihre Fragen stellen, die sie zur Bestattung im Wald haben. Treffpunkt ist am Parkplatz Spitzberg P2, Navigations-

NIEDERSCHLESISCHER KURIER
... gut informiert ins Wochenende!

Fachleute in Ihrer Nähe

Bestatter

Eva-Maria HINZ
Inh.: Sebastian Hinz
Tag und Nacht telefonisch erreichbar
BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
August-Bebel-Platz 11 02627 Weißenberg Tel.: 03 58 76 / 41 63 4
Zinzendorfplatz 16 02906 Niesky Tel.: 0 35 88 / 20 97 22

Handel / Dienstleistung

zedel ELEKTRO
Inhaber: Matthias Nowotny
Elektroinstallation + Hausgeräteservice für alle Hausgeräte
Görlitz Clara-Zetkin-Straße 1
(0 35 81) 73 02 54
24-Std.-Notreparaturdienst (0171) 6 03 18 31

Kriminalität

Polizei gibt Tipps für sicheren Urlaub

Region. Mit Beginn der Ferienzeit weist die Polizeidirektion Görlitz auf typische Risiken rund um Reisen und längere Abwesenheiten hin. Einbruchschutz beginnt demnach bereits vor der Abfahrt: Nachbarn können beispielsweise Briefkästen leeren oder den Eindruck erwecken, dass das Haus nicht leer steht. Hinweise auf die Abwesenheit sollten dagegen nicht am Anrufbeantworter oder in sozialen Netzwerken hinterlassen werden.

Auch bei der Urlaubsbuchung ist Vorsicht gefragt. Die Polizei warnt vor gefälschten Onlineangeboten und sogenannten Fake-Shops, die mit günstigen Preisen locken. Reisende sollten Anbieter prüfen, keine unbekannten Zahlungswege nutzen und bei Betrugsverdacht Belege sichern sowie Anzeige erstatten.

Während der Reise gilt besonders die Aufmerksamkeit für Wertsachen.

Bei Stopps mit dem Auto sollten keine Taschen, Geldbörsen oder andere Wertgegenstände sichtbar im Fahrzeug liegen bleiben. Zudem rät die Polizei, Fahrzeuge immer abzuschließen und vorsichtig zu sein, wenn Fremde Reisende etwa auf vermeintliche Schäden am Auto aufmerksam machen oder um Hilfe bitten.

Auch in Bussen, Bahnen und an Flughäfen nutzen Taschendiebe dichtes Gedränge aus. Geld, Ausweise und Tickets sollten sicher am Körper getragen und Gepäck nicht unbeaufsichtigt gelassen werden. Am Urlaubsort empfiehlt die Polizei, Wertsachen im Hotelsafe oder an sicheren Stellen aufzubewahren und Unterkünfte sowie Fahrzeuge konsequent zu verschließen.

Besonders aufmerksam sollten Reisende in Menschenansammlungen sein, da Taschendiebe häufig mit Ablenkungsmanövern arbeiten. Bei Verlust von Bankkarten sollte die Sperrung umgehend über den Sperr-Notruf 116 116 erfolgen.

Auch Wohnmobil- und Wohnwagenbesitzer sollten auf sichere Stellplätze achten, Fahrzeuge zusätzlich sichern und Fahrräder oder andere Außenlasten gegen Diebstahl schützen. *tsk*

Fahrzeugmarkt

Fahrzeugverkäufe
AUTOSCHNÄPPCHENMARKT BAUTZEN Autos ab 1.000 bis 20.000 € - Finanzierung möglich - werkstattgeprüfte KFZ mit neuer HU/AU und 1 Jahr Gewährleistung
Direkt an der B6, Löbauer Straße 149, 02625 Bautzen. Tel.: 03591/271901 o. 0162/4987726
BARANKAUF von PKW und LKW für den EXPORT, auch UNFALL und DEFEKT! Mobil 01 77/8 99 47 31 oder 0 3578/7 84 29 29
PKW
Suchen ständig Gebrauchtwagen - Auch Kreditablösung - Sofort Barzahlung! M.V. Fine Cars Matthias Volprich GmbH 02828 Görlitz • Rothenburger Str. 32c Tel.: 0 35 81 / 31 17 15 o. 01 77 / 8 87 59 85
NIEDERSCHLESISCHER KURIER
... wünscht allzeit gute Fahrt!
Motorräder
Ankauf Motorräder und Roller. Baujahr egal, Abholung mögl., Motorradcenter Bautzen ☎ 03591/67 79 14 99.
Fahrzeuggesuche
BARANKAUF FÜR EXPORT! Eldor Automobile Pkw/Lkw auch defekt Tel. 0178/5 63 48 36 oder Tel. 03578/78 47 78
Autohandel Bischofswerda Einkauf für Export - PKW/LKW auch defekt Tel.: 0178/1542207 Forsthausstr. 7 | 01877 Bischofswerda
Sonstige Fahrzeuge
Fahrzeugteile / -zubehör
4 Räder für Volvo XC60, Reifen Nokian 235/65 R17, Alu-Felgen Original Volvo, Pr. VB. Selbstabholung im Bereich Löbau ☎ 01 72/3 054 4 47.
Wohnwagen
Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen ☎ 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Notdienste

für den Bereich
Görlitz/Niesky

Bereich Görlitz

Ärzte

Kassenärztlicher Bereitschafts-
dienst Tel.: 116 117.
Bereitschaftspraxis am Städtischen
Klinikum Görlitz, Girsbigsdorfer
Straße 1 – 3, 02828 Görlitz
Allgemeinmedizin (Haus A)
Mittwoch, Freitag: 15 – 19 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brücken-
tage: 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr
Kinderarzt (Haus C)
Wochenende, Feiertage,
Brückentage: 9 – 13 Uhr

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/1110-111 oder -222
Kinder- und Jugendtelefon
Von Montag bis Samstag 14 – 20 Uhr
kostenfrei unter Tel.: 0800/1110333

Zahnärzte

Tagesaktuell abrufbar unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de/
formulare/notdienstsuche

Tierärzte

Tierärztlicher Notfalldienst
für Kleintiere: 0 1805 84 37 36,
www.vetnotdienst.de
**Tierärztlicher Notfalldienst für
Großtiere:** an Wochenenden und
außerhalb regulärer Sprechstun-
den – nur nach telefonischer
Anmeldung
24. – 31.07.26
TA M. Wagner, 01 57/59 35 87 48
Görlitz, Dr. I. Papadopoulos, Rau-
schwalder Str. 34, 035 81/31 62 23
o. 01 71/3 25 29 16

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr
25.07.26
Görlitz, Paracelsus-Apotheke,
Bismarckstr. 2, 035 81/40 67 52
26.07.26
Görlitz, Pluspunkt-Apotheke,
Berliner Str. 60, 035 81/87 83 63
27.07.26
Görlitz, Hirsch-Apotheke,
Postplatz 13, 035 81/40 64 96
28.07.26
Görlitz, easyApotheke,
Nieskyer Str. 100, 035 81/7 66 91 50
29.07.26
Görlitz, Humboldt-Apotheke,
Demianiplatz 56, 035 81/38 22 10
30.07.26
Görlitz, Linden-Apotheke,
Reichenbacher Str. 106,
035 81/73 60 87
31.07.26
Görlitz, Neue Apotheke Görlitz,
James-von-Moltke-Str. 6,
035 81/42 11 40

Bereich Niesky

Ärzte

Den kassenärztl. Bereitschaftsdienst erfra-
gen Sie bitte über die Leitstelle Tel. 116 117.
Bereitschaftspraxis am Diakoni-
schen-Krankenhaus Emmaus Niesky,
Plittstraße 24, 02906 Niesky
Wochenende, Feiertage,
Brückentage: 9 – 13 Uhr

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/1110-111 oder -222
Kinder- und Jugendtelefon
Von Montag bis Samstag 14 – 20 Uhr
kostenfrei unter Tel.: 0800/1110333

Zahnärzte

Tagesaktuell abrufbar unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de/
formulare/notdienstsuche

Tierärzte

Tierärztlicher Notfalldienst
für Kleintiere: 0 1805 84 37 36,
www.vetnotdienst.de

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr
25.07.26
Rietschen, Antonius-Apotheke,
Görlitzer Str. 35, 03 57 72/402 39
26.07.26
Rietschen, Antonius-Apotheke,
Görlitzer Str. 35, 03 57 72/402 39
27.07.26
Niesky, Zinzendorf-Apotheke,
Hausmannstr. 7, 0 35 88/20 09 66
28.07.26
Rothenburg, Stadt-Apotheke,
Priebuser Str. 6, 03 58 91/405 50
29.07.26
Niesky, Linden-Apotheke,
Kollmer Str. 14, 03 58 8/25 29 0
30.07.26
Rietschen, Antonius-Apotheke,
Görlitzer Str. 35, 03 57 72/402 39
31.07.26
Rietschen, Antonius-Apotheke,
Görlitzer Str. 35, 03 57 72/402 39

Gesellschaft

Wieso 'ehemalige' Friedhöfe?

Görlitz/Breslau. Das Schlesische Museum hat die Ausstellung „Zeichen der Zeit. Deutsche Inschriften in Schlesien“ **bis zum 1. November** verlängert. Sie präsentiert deutsche Inschriften im öffentlichen Raum Schlesiens – fotografiert von Thomas Voßbeck (Berlin) und mit ihrer Geschichte beschrieben durch den Gleiwitzer (Gliwice) Regionalforscher Dawid Smolorz.

Begleitend zu dieser Ausstellung war jüngst Alan Weiss Gast im Museum. Der Breslauer Literaturwissenschaftler ist auf der Suche nach deutschen Grabsteinen, die er jedoch nicht unbedingt auf Friedhöfen findet, sondern entsorgt in Wäldern, in Flüssen oder gar auf Müllhalden. Weiss hat sich als Aufgabe gemacht, solche Steine zu sammeln und geht der Geschichte der Menschen nach, für die sie geschaffen wurden. „Alles begann mit purer Neugier. Ich wollte wissen, wer im Breslauer Haus wohnte, in dem ich seit gut zwanzig Jahren lebe“, berichtet Weiss. Er suchte in Vorkriegsadressbüchern und wurde fündig. „In meinem Treppenhaus in der Lohestraße (ul. Slezna) fand ich typisch schlesische Namen: Himmler, Kasperek, Kusnierz oder Knoblauch“, sagt er. Über Knoblauch freut sich der Vegetarier und Tierfreund besonders.

Alan Weiss ist mit seinen Hunden viel im Freien. Nahe seiner Wohnung sind mehrere Parkanlagen mit Baumreihen, wie man sie von Friedhöfen kennt. „Wenn ich durch solche Parks gehe, greife ich nach alten Karten, um zu sehen, was an dieser Stelle einmal gewesen sein könnte. In meinem Wohnviertel befanden sich vier Friedhöfe, drei evangelische Friedhöfe und ein katholischer. Ich war also gewissermaßen dazu verdammt, mich mit Friedhöfen zu beschäftigen“, lacht Weiss und meint, „wenn man erst einmal ein Grabstein oder Friedhofselement findet, dann sieht man sie später überall.“ Anfänglich sammelte Weiss die Grabsteine aus Pietätsgründen, denn wie er findet, „kann man nicht von ehemaligen Friedhöfen sprechen. Eine Begräbnisstätte, die nie exhumiert wurde, bleibt ein Friedhof, egal ob er planiert oder zweckentfremdet wurde.“

Alan Weiss war schon als Kind von Friedhöfen fasziniert: „Ich wollte schon immer wissen, wer dort begraben liegt, wer diese Menschen waren, deren Inschriften in einer anderen Sprache verfasst sind. Gräber erzählen die Geschichte, die viele Jahre lang verboten war und



Am ehesten finden sich erhaltene Vorkriegsgräber an Friedhofsmauern – hier in Lobries (Luboradz). Foto: Till Scholtz-Knobloch

die uns später fehlte“, sagt er. Die jahrzehntelang verborgenen Grabsteinreste fand Weiss und seine Mitstreiter vom Verein „Breslau schaut aus der Erde hervor“ (Spod ziemi patrzy Breslau) nicht nur in Parks. Andere Fundorte waren Parkteiche, das Oderufer, manchmal Sportplatztribünen oder der Breslauer Zoo. „Große Freude gibt es, wenn der Name und die Sterbedaten noch lesbar sind“, sagt Weiss. Dann geht die Archivrecherche los. Adressbücher werden unter die Lupe genommen, Kirchenbücher durchforstet. „Kirchenbücher sind wahre Informationsgruben, sie verraten manchmal sogar wer und wie viel für die Beerdigung bezahlte, ob Musiker dabei waren, aus welchem Grund sie starben“, erklärt er. Oft schon gelang es, Nachkommen von Breslauern ausfindig zu machen. Und manchmal melden sich Nachkommen selbst mit Fragen nach der letzten Ruhestätte ihrer Vorfahren.

Weiss und seine Vereinsfreunde haben viel zu tun, denn „von 70 Vorkriegsfriedhöfen in Breslau wurden 44 absichtlich zerstört. Sie wurden nicht umgestaltet – denn in vielen Publikationen spricht man von Umgestaltung und Exhumierungen – dort wurden keine Exhumie-



Alan Weiss Foto: Klaudia Kandzia

rungen durchgeführt. Daher spreche ich nicht von ehemaligen, sondern von unsichtbaren Friedhöfen.“ Die dort beerdigten Menschen, betont er, „haben diese Stadt geprägt. Jetzt leben wir hier und ich bin der Meinung, dass es unsere Pflicht ist, sich um das Andenken an diejenigen zu kümmern, die vor uns diese Stadt geprägt haben.“

So werden die gefundenen Grabsteine in Lapidarien in verschiedenen Teilen der Stadt aufbewahrt. Die Mitstreiter um Weiss suchen nach Spenden, um schwere Grabsteine zu bergen, führen Gespräche mit der Stadt, um würdevolle Orte für ihre Funde zu bekommen. Ihr aktueller Einsatzort ist der Friedhof in Krietern (Krzyki). Dieser Breslauer Stadtteil war bis 1928 ein Dorf. „Dieser Friedhof ist wahrscheinlich Anfang des 20. Jahrhunderts für die Gläubigen der evangelischen Gemeinde angelegt worden und wurde von der Erlöser-, Salvator- und Johanneskirche genutzt“, vermutet Weiss, derauch Führungen durch die Grabstätten organisiert. Dort fand Weiss den Grabstein des Friedhofsvorstehers Wilhelm Tietze und die Grabsteinplatte seiner Ehefrau und seiner Tochter. „Der Friedhof in Krietern wurde 1958 geschlossen, aber nicht aufgehoben – eine Seltenheit in Breslau und ein Glück für uns“, freut sich Weiss. Nun entsteht dort ein Gedächtnisort für deutsche und polnische Einwohner von Krietern. Der Ausgangspunkt seiner Suche sei nicht sein deutscher Familienname gewesen, bekundet Weiss. Eigentlich habe ihn seine Suche nur mittelbar dazu geführt, seine Familiengeschichte zu hinterfragen. Mittlerweile weiß Weiss, dass seine Vorfahren im 18. Jahrhundert als Schäfer nach Großpolen gekommen sind. Nach Niederschlesien kamen die Weiss daher schon lange als Polen. **Klaudia Kandzia/tsk**

Freizeit/Verkehr

Mehr Fahrten bis August



Lange Ferien führen zu mehr Fahrten.

Foto: Waldbahn

Weißwasser. Bis zum 30. August bietet die Waldeisenbahn Muskau einen erweiterten Ferienfahrplan an und fährt sechs Wochen lang zusätzlich zum Wochenende auch von Dienstag bis Donnerstag von Weißwasser aus zu den Landschaftsparks in Kromlau und Bad Muskau.

Das Kombi-Ticket „Blütenexpress“ ermöglicht den Fahrgästen einen Ausflug durch den Rhododendronpark Kromlau. Dabei startet dienstags, mitt-

wochs und donnerstags jeweils 14.30 Uhr der Dieselzug am Bahnhof Weißwasser-Teichstraße nach Kromlau. Dort kann der Gast in den Blütenexpress mit Audioführung umsteigen.

Unter dem Motto „Wald und Wasser“ kann am 6. August die Kromlauer Kombifahrt noch ergänzt werden. Dann startet der Dieselzug bereits 11.35 Uhr in Weißwasser. Um 12.05 Uhr beginnt die Rundfahrt mit dem Blütenexpress. Anschließend findet ein Bustransfer zum Bär-

walder See nach Klitten statt, wo mit der MS Seelust eine 90-minütige Schifffahrt stattfindet.

Bei den Sonderfahrten auf der Tonbahn am Wochenende vom 25. und 26. Juli können die Gäste zum Findlingspark Nochten weiterfahren – mit einem Oldtimerbus.

Weitere Tonbahnfahrten finden am 22. und 23. August statt. An diesem Wochenende wird die Strecke mit Dampfzug befahren.

(Redaktion)

Verkehr/Politik

Shuttles könnten Lücken schließen

Görlitz. Die Görlitzer Verkehrsbetriebe (GVB) wollen analysieren, unter welchen Voraussetzungen hochautomatisierte Fahrzeuge zum Einsatz kommen könnten. Im Mittelpunkt stehe die Frage, ob solche Angebote künftig dort helfen können, wo klassische Buslinien an Grenzen stoßen – etwa auf kurzen Wegen oder an den Schnittstellen zwischen Stadt und ländlichem Umfeld. Dafür gab es vom Land einen Förderbescheid über 180.000 Euro. Bis Mitte 2027 soll geklärt werden, welche Voraussetzungen für einen späteren Einsatz erforderlich sind. Das Thema automatisierte Shuttles ist ein Teilprojekt des Gesamtprojekts „ÖPNV-Modellstadt Görlitz“ von GVB und Stadt.

NIEDERSCHLESISCHER
KURIER

... gut informiert ins Wochenende!

Fußball

Erfolgreich im 70. Jubiläumsjahr

Holtendorf. Die Holtendorfer Spielvereinigung feiert ihr 70-jähriges Vereinsjubiläum am **1. und 2. August** mit Turnieren auf ihrem Sportplatz. Während am Vormittag die Nachwuchsteams antreten, steht am Samstag ab 14.00 Uhr der Derby-Cup der Männer mit dem LSV Friedersdorf, dem Gelb-Weiß Görlitz, dem SV Zodel 68 und der HSV im Mittelpunkt. Zum Vereinsjubiläum blickt diese auch auf aktuelle Entwicklungen: Unter anderem wurde der Zaun am Sportplatz fertiggestellt, erstmals gibt es Dauerkarten und ein Jubiläumstrikot. Zudem plant der Verein weitere Verbesserungen an der Infrastruktur. Im November ist ein Sportlerball im Club L2 vorgesehen. Auch sportlich sieht sich der Verein gut aufgestellt. Mit Tim Frenzel und Amadeus Knauer haben zwei Nachwuchsspieler den Sprung zu den Nachwuchsleistungszentren des 1. FC Magdeburg beziehungsweise der SG Dynamo Dresden geschafft.

ATeams
REISE-SERVICE

TAGESFAHRT

Der große ATeams-Weihnachts-Brunch _____ Eigenanreise: 69 € / Busanreise: 89 €
im Messepark Löbau mit Hansy Vogt, Herzbube Wolfgang, Rosanna Rocci uvm.
10.12.2026 / 10 - 17 Uhr

BUSREISEN

Fünf Flüsse auf einen Streich – Main, Mosel, Saar, Neckar und Rhein ____ ab 869 €
24.08. - 29.08. / 08.10. - 13.10.2026 / 6 Tage Busreise

Danzig und die Kaschubische Schweiz / Polen ____ ab 899 €
25.08. - 30.08.2026 / 6 Tage Busreise

Dahlienblüte in Zundert + größte Blumenparade der Welt / Holland ____ ab 699 €
05.09. - 08.09.2026 / 4 Tage Busreise

Wenn die Heide blüht – Lüneburg und Naturpark Lüneburger Heide ____ ab 599 €
09.09. - 12.09.2026 / 4 Tage Busreise

Bergdoktorfest in Söhl - Urlaub wie im Film / Österreich ____ ab 649 €
09.09. - 12.09.2026 / 4 Tage Busreise

Lichtfestival in Łódź – Die Stadt in 1000 Farben / Polen ____ ab 449 €
25.09. - 27.09.2026 / 3 Tage Busreise

Venedig – Sehnsucht nach Meer – Urlaub in Italien ____ ab 1.249 €
26.09. - 03.10.2026 / 8 Tage Busreise

Kranichtour zur Insel Rügen – Kranichrast am Jasmunder Bodden ____ ab 699 €
03.10. - 06.10.2026 / 4 Tage Busreise

Herbsturlaub im Bayerischen Wald beim Singenden Wirt ____ ab 999 €
11.10. - 16.10.2026 / 6 Tage Busreise

Wein- und Traubenfest mit den Ladinern in Meran / Italien ____ ab 779 €
15.10. - 19.10.2026 / 5 Tage Busreise

Urlaub im Alm-Resort Frühauf in Kärnten mit tollen Ausflügen ____ ab 1.049 €
16.10. - 22.10.2026 / 7 Tage Busreise

Das Beste von Wien – Kunst- und Kulturhighlights / Österreich ____ ab 869 €
21.10. - 25.10.2026 / 5 Tage Busreise

Wellness an der Ostsee – Usedom & Bernsteintherme ____ ab 799 € ab 499 €
26.10. - 30.10. / 04.11. - 08.11. / 07.11. - 11.11. / 25.11. - 29.11.2026 / 5 Tage Busreise

Olivenerte am Gardasee und in der Toskana erleben / Italien ____ ab 899 €
30.10. - 05.11.2026 / 7 Tage Busreise

Ein Wiedersehen mit André Rieu in Wien ____ ab 699 €
05.11. - 08.11.2026 / 4 Tage Busreise

Die große ATeams Saison-Abschlussfahrt mit viel Musik in die Uckermark ____ ab 399 €
13.11. - 15.11.2026 / 3 Tage Busreise

Musikalische Adventskreuzfahrt entlang des Main-Donau-Kanals ____ ab 699 €
23.11. - 28.11.2026 / 6 Tage Flussreise

Adventszauber mit Bryan Adams Konzert in Prag / Tschechien ____ ab 359 €
13.12. - 15.12.2026 / 3 Tage Busreise

DER NEUE WINTERKATALOG IST DA!

Entdecken Sie unsere Advents-, Weihnachts-, Silvester-, Winter- und Frühlingsreisen! Jetzt Katalog bestellen!

Buchungs-HOTLINE: 03591 - 53 18 53
oder online unter www.ateams.de

Reiseveranstalter: ATeams-Touristik GmbH & Co. KG, Niedermarkt 1, 02681 Schirgiswalde-Kirschau.
Es gelten unsere AGB. Irrtümer, Preisänderungen und Druckfehler vorbehalten.

I	F	A	A	S
N	U	D	E	L
O	S	T	S	T
B	E	N	A	R
K	S	Y	N	R
E	T	U	I	N
I	T			
O	F			
K	N	I	E	
M	E	T		
L	I	L	A	
R	L	M	S	
S	A	N	G	R
I	S	P	A	E
L	E	C	K	E
A	R	D	R	I
S	E	S	E	L

Lösung
unseres
letzten
Rätsels

Blaulicht

Zeugen für Bisse?

Tauchritz. Ein neunjähriges Mädchen ist am Montagabend, 13. Juli, an der Badestelle nahe dem Wasserschloss Tauchritz am Berzdorfer See von einem hellbraunen Mischlingshund ins Gesicht gebissen und schwer verletzt worden.

Der Hund lief anschließend Richtung Blauer Lagune, der Halter konnte nicht ermittelt werden. Die Polizei bittet Zeugen um Hinweise unter (03581) 650-0.

(Redaktion)

ein Aggregatzustand	▼	▼	australisches Beuteltier	Teil der Karpaten (Hohe ...)	▼	Bundesland in der Schweiz	die Erdkappen betreffend	▼	dt. Grand-Prix Gewinnerin	▼	Medizin, Heilmittel	Himmelskörper
Hauptschlagader	▶					Bezeichnung des Apostels Simon	▼					
▶			negatives elektrisches Teilchen	▶		5			knapp, wenig Raum lassend		dt. Schauspieler (Götz) †	
▶			Jesus' im Islam flink, schick	▶		Dauer	▶					
▶			ein Farbton	▶				Wasserstrudel (holländ.)				
langer Pelzschal			griechischer Hirtengott	▶		Gegend	▶					
▶												
Haarfarbe im Alter			reden	▼								
Allerzufluss in Githorn				▼								
▶												
gleichgültig			Pökelbrühe			Gleit-eisen						
▶			Rheinmündungs-arm	▶		▼						
▶												
Kajak			afrikanische Raubkatze			Schweinehaar	▼	staatlich verordneter Jurist	Vollversammlung	▼	israelischer König	flaches Land
▶												
Fernsprecher			französisch: auf	▶		Ballwiederholung b. Tennis	bayr. f. Schlitten	▶			englisch: Tasche	Langarmaffe
persönlich	▶							Geburtsnarbe				
Vorname Seelers †											eine Zitaten-sammlung	
Helfer aus der Not						unan-tastbar	▶					
								dürr	▶			

DIESER PLATZ
GENIESST HOHE
UND LANG
ANHALTENDE
BEACHTUNG!

Werben Sie erfolgreich für Ihr Produkt, Ihre Dienstleistung oder Angebote!
anzeigen@LN-Verlag.de
Telefon 03581/47 52-0

Heine 5

18407601_001826

Verkehr

Shuttle kommt gut an

Klitten/Jahmen. Seit Sommer 2025 ist nun das autonome Shuttle vom Bahnhofpunkt Klitten bis zum Bärwalder See unterwegs. Offiziell ist Walemo-base weiterhin die Projektbezeichnung und steht für „Wasserstoff, Leichtbau und autonome Mobilität“. Im Alltag hat sich jedoch kurz Walemo durchge-



Das winzige Gefährt bei einer Präsentation auf dem Görlitzer Postplatz. Foto: Matthias Wehnert

setzt, wohl auch weil diesen Namen die Fahrgast-App verwendet. Das Fahrzeug stößt bei den Nutzern auf eine hohe Akzeptanz. Eine Befragung im Rahmen des Pilotprojektes zeigt, dass sich 97 Prozent der Teilnehmer sicher oder eher sicher im Fahrzeug fühlen. Nur ein

sehr kleiner Anteil äußerte Bedenken. Viele Menschen in der Niederschlesischen Oberlausitz kommen durch Walemo erstmals mit autonomem Fahren in Kontakt. Bei der Frage nach der Betreuung im Fahrzeug zeigt sich ein gemischtes Bild: Ein Ansprechpartner an Bord wird von vielen Fahrgästen weiterhin als wichtig angesehen, gleichzeitig gibt es Offenheit für eine spätere Betreuung über eine Leitstelle. Diskussionsbedarf gibt es bei der während des Betriebs geltenden Tempo-30-Regelung auf der Strecke. Diese wird von einigen Anwohnern als Einschränkung wahrgenommen, ist nach Angaben des Projektes aber Teil der Sicherheitsanforderungen im laufenden Testbetrieb. Das Shuttle fährt täglich zwischen Klitten Bahnhof und dem Bärwalder See (Skanpark). Ab Klitten starten die Fahrten um 9.13, 11.13, 13.13 und 15.13 Uhr, zurück geht es ab Skanpark um 10.11, 12.11, 14.11 und 16.11 Uhr. Weitere Informationen: www.walemo.de. **tsk**

Wo es wackeln könnte



Görlitz. Vor dem Hintergrund des Hauseinsturzes in der James-von-Moltke-Straße hat sich Fotograf Matthias Wehnert die letzten Tage mit kritischem Blick durch die Stadt bewegt und bekam in der ulica Wroclawska unweit der Gaststätte Dreiradenmühle am Ufer der Neiße ein besonders ungutes Gefühl. „Fällt es ein, könnte es auch auf die Terrasse der benachbarten Dreiradenmühle stürzen und dort Gäste verschütten“, folgert Wehnert. Foto: Matthias Wehnert

Umwelt

NABU kritisiert Windkraft im Wald

Dresden. Sachsen plant weitere Flächen für Windenergie, um die gesetzliche Verpflichtung von zwei Prozent der Landesfläche zu erreichen. Der NABU Sachsen sieht dabei jedoch Defizite beim Natur- und Artenschutz. Besonders betroffen sei die Planungsregion Oberlausitz-Niederschlesien: Nach Angaben des Verbandes liegen dort 17 geplante Vorranggebiete in Waldflächen. Fünf Gebiete könnten Schutzflächen, Biotopverbünde oder Zugvogelrouten beeinträchtigen, bei weiteren Standorten sieht der NABU Risiken für geschützte Tierarten. Da der Großteil dieser Flächen wiederum nicht im Landkreis Bautzen, sondern im nördlichen Landkreis Görlitz liegt, hatte der Niederschlesische Kurier in der Titelgeschichte vom 27. Juni, „Gefährliche Unruhe bei „Doras Ruh“ in Kosel?“ eine solche Planung in einer Waldfläche der Region

thematisiert. Der NABU fordert, Windenergie stärker auf konfliktärmeren Flächen zu konzentrieren und Wälder sowie Schutzgebiete auszunehmen. Zugleich kritisiert der NABU eine aus seiner Sicht unausgewogene Verteilung der Belastungen: Während ländliche Räume Flächen für die Energiewende bereitstellen, würden Potenziale für Photovoltaik auf Dächern, Fassaden und versiegelten Flächen in Städten bislang nicht ausreichend genutzt. Wälder seien Klimaschützer und Lebensräume, die durch Rodungen für Windkraftanlagen dauerhaft beeinträchtigt würden. **tsk**

OBERLAUSITZER KURIER
... gut informiert ins Wochenende!

- ANZEIGE -

ROTHENBURGER SOMMERFEST

31.07.2026 – 02.08.2026

Gute Laune und Schlager sind am Zug

Praxis für

Logopädie

SPRACH-, SPRECH-, STIMM- UND SCHLUCKTHERAPIE

Kerstin Thunig

Logopädin

Marktplatz 6

02929 Rothenburg

Tel.: 035891 - 7 74 00

Mobil: 0162 6932421

INNUNGSFACHBETRIEB

S

FARBDESIGN GbR

CHAMMLER

INH.: SAHLENDER / BERNDT

0171 278 22 99 / 0162 477 36 15

SCHAMMLER FARBDESIGN GbR

Insektenschutz vom Profi

für Fenster und Türen – auch Neubespaltung von alten Rahmen

Tel. 03 58 91/3 58 23

Rothenerburger Holzwerkstatt

Lindenallee 12

02929 Rothenburg

www.insektenschutz-experte.com

Zeit für einen neuen Sommer-Look

Friseur "Sibylle" e.G.

Ihr Salon für moderne Haarpflege, Kosmetik und Fußpflege

Jetzt auch online buchbar

Salons:

Niesky, Zinzendorfplatz 5, 03588/207840

Niesky, Rothenburger Str. 18, 03588/205144

Mücka, Am Markt 1, 035893/6543

Rothenburg, Bahnhofstraße 3, 035891/35439

Fliesen-Natursteinverlegung

Ofen-Kaminbau

M. Ebert GbR

Meisterbetrieb

Danke für 28 Jahre

Funk: 01 71/7 50 41 92 o. 01 72/367 36 28

Nieskyer Str. 4

02923 Hähnichen/OT Spree

Tel.: 035894/3 06 67, Fax: 368 45

Mail: ebert.spree@freenet.de

Das Rothenburger Sommerfest 2026 hat aus dem Hause Reim in diesem Jahr gleich ein Doppelpack dabei. Zum einen steht mit der Schlagersängerin und Fernsehmoderatorin Christin Stark die Ehefrau von Matthias Reim auf der Bühne, daneben tritt auch Schlagersängerin Marie Reim auf, die Tochter von Schlagersängerin Michelle und Matthias Reim. Und ohne familiäre Verbindung ist auch Rebel Tell als dritter Starauftritt nicht ganz ohne Bezug zu den Reims. Immerhin interpretiert Rebel Tell regelmäßig bekannte Schlager im Rockabilly-Stil, darunter auch „Verdammt, ich lieb' Dich“ von Matthias Reim. Gute Laune und Schlager sind

Marie Reim

inmitten von Fans

Foto: Matthias Wehnert

Schlager-sängerin Christin Stark

Daniel, Frank, Lars und Aeilko sind „Rebel Tell“

Foto: PR

also wieder am Zug. Das auch im doppelten Sinne des Wortes, denn dank des Kleinbahnvereins, gibt es bei größeren Veranstaltungen ja immer die Extraportion Eisenbahn. Denn wieder können Gäste mit dem Dampfzug zum Sommerfest und zurück fahren. Das rhythmische Stampfen der Räder und die Faszination vergangener Zeiten entführt in die Geschichte und begeistert nicht allein Eisenbahnliebhaber. Die Abfahrt- und Ankunftszeiten auf der Strecke Görlitz – Niesky – Rothenburg bzw. Retour Rothenburg – Niesky – Görlitz finden die Auswärtigen und Bahnfreunde unter www.dampfbahn-route.de oder www.kbvr-ev.de.

Autohaus Haake

KFZ-Meister-Fachbetrieb Stefan Haake

– wir helfen Ihnen weiter –

Grabenstraße 19 + 21

02929 Rothenburg

Tel. (03 58 91) 3 51 53

Fax (03 58 91) 3 21 04

E-Mail: kontakt@autohaus-haake.de

Leopold & Sohn

gegr. 1826 von Johann Carl Gottlieb Leopold

Inh. Michael Bänsch

Dachdeckermeister

Töpferweg 7 • 02929 Rothenburg/O.L.

(035891)149912 • 01729085549 • MichaelBaensch86@web.de

HRL

Stahl- und Metallbau GmbH

► Stahlkonstruktionen

► Treppen

► Geländer

► Zaunanlagen

► Feuerschutztüren

► Industrietore

Noeser Str. 109 • 02929 Rothenburg/Oberlausitz

Telefon: 035891 32250 info@hrl-metallbau.de

Friedenstab & Sohn

Bau-Meisterbetrieb

• Altbausanierung

• Mauerarbeiten jeder Art

• Fliesen- und Natursteinverlegung

• Putzarbeiten • Trockenbau

• Treppenaufbau (massiv)

• Um- und Ausbau

• Beratung & Planung

• Unterstützung bei Eigenleistungen

friedenstabundsohn@t-online.de

M. & A. Friedenstab | Uhmannsdorfer Str. 2 | 02929 Rothenburg

☎ 035891 4 09 53 | ☎ 01 70 8 96 23 46 | ☎ 035891 7 74 48

Podologische Praxis

Gesunde Füße halten Sie in Gang. Lassen Sie uns daran arbeiten.

Rosengasse 6

02929 Rothenburg

Tel. 035891/35226

www.baettermann.de

Bahnhofstr. 12

02929 Rothenburg

Tel. 035891 / 77 63 69

Legen Sie Ihre Füße in unsere Hände.

Orthopädienschuhtechnik

Ruben Bättermann

Orthopädienschuhmachermeister

Verkehr

Haltepunkt Rietschen ist der Gesamtsieger

Fortsetzung von Seite 1

Während im Landkreis Görlitz die Durchschnittsnote bei 4,0 liegt, wurden die Abstellanlagen in den Landkreisen Sächsische Schweiz Osterzgebirge (4,8), Zwickau (4,8) oder dem Vogtlandkreis (4,8) durchschnittlich noch schlechter bewertet. Die Landkreise Leipzig

(3,3), Bautzen (3,4) und der Landkreis Nordsachsen (3,3) wurden im Mittel besser bewertet als der Landkreis Görlitz. Im gesamten Landkreis Görlitz, also auch mit den hier nicht aufgeführten Orten der „alt“-sächsischen Oberlausitz, verfügen insgesamt 31 Prozent der Bahnhöfe über gute Fahrradstände.

Till Scholtz-Knobloch



Immerhin: Die Züge halten, aber für Radler sieht es am Haltepunkt Zoblitz eher mau aus. Foto: Till Scholtz-Knobloch

Freizeit

Nachtwächter

Görlitz. Am 31. Juli, 22.00 Uhr, startet wieder eine Nachtwächterführung an der Dreifaltigkeitskirche am Obermarkt durch die Altstadt. Die Tour dauert etwa eine Stunde, Anmeldung über Görlitz-Information oder www.goerlitz.de.

Freizeit

Neue Hinweise für Wassersportler

Boxberg. Am Bärwalder See gibt es neue Regelungen für Kitesurfer und Foilsportler. Die Gemeinde Boxberg und der Verein Kitesurf Lausitz e.V. arbeiten seit Jahresbeginn zusammen, um die Vorgaben für Kitesurfen, Kite-Foilen und E-Foilen praktisch umzusetzen. Der Verein hatte Anfang Mai den Zugang zum Wasser sowie die Einstiegsstelle am westlichen Ufer ausgeschildert. Am Surfstrand informiert zudem eine neue Tafel über die geltenden Regeln und Hinweise für die Nutzung des ausgewiesenen Gewässerabschnitts. Weitere Informationen gibt es unter www.kitesurf-lausitz.de.

Segeln

Schausegeln vor Deutsch-Ossig

Deutsch-Ossig. Am Sonntag, 26. Juli, findet um 14.00 Uhr wieder das traditionelle Schausegeln auf dem Berzdorfer See am nordöstlichen Seeufer vor der CaRaRi-Wiese statt. Es wird von den Lausitzer Wassersportfreunden e.V. (LWF) mit dem Segelverein Euroregion Neisse Schönau-Berzdorf e.V. (SESb) und der ISG Hagenwerder e.V. organisiert. Es werden wieder zahlreiche Boote erwartet, so-

wohl Jollen der verschiedensten Kategorien, als auch Katamarane und Kielboote. Der ufernahe Kurs wird durch eine automatische GPS-Boje markiert, und die Segler werden verschiedene Manöver vorführen. Die Veranstaltung wird live mit Mikrofon und Lautsprecher kommentiert, sodass für das Publikum Details zu Bootstypen und den Manövern verständlich werden.

Feste und Feiern

Im Sportpark geht Fest weiter

Kreba-Neudorf. Kreba-Neudorf lädt weiter bis zum 26. Juli zum 79. Sommer-, Sport- und Parkfest in die Parksportstätte ein. Am Samstag stehen unter anderem Boule und Beachvolleyball, das Kinderfest sowie ein Fußballspiel der SpG Klitten-Boxberg/Kreba-Neudorf gegen den Lausitzer Überflieger VfB Krieschow auf dem Programm. Am Abend treten DJ Paul und Schlagersängerin Karina Klü-

berauf. Der Sonntag beginnt mit dem Altherren-Fußballturnier. Weitere Höhepunkte sind die Tanzshow, Fallschirmspringer, die mit einer AN-2 auf dem Festgelände landen, sowie Auftritte der Vagabondinos, des Akrobatikteams Niesky und von Tim Peters. Den Abschluss bilden ein Nachttanz und ein Musik-Feuerwerk. Der Eintritt beträgt je nach Tag zwischen sieben und zwölf Euro.

Eishockey

Tornado-Kader für 26/27 wächst

Niesky. Die Vorbereitungen für die neue Eishockeysaison 2026/27 laufen beim ELV Niesky. Tornado-Trainer Daniel Bartell hat bereits Zusagen von den Stürmern Christoph Rogenz, Philip Riedel, Eric Girbig, Ronny-Lukas Gebert sowie Leon Eisebitt erhalten.

Auch Verteidiger Conrad Sobisch steht dem Trainer wieder zur Verfügung.

Hingegen verlassen Tristan Schwarz, Daniel Koether und Justin Treise aus privaten bzw. beruflichen Gründen den Verein.

Wirtschaft

31 Azubis fertig

Schwarze Pumpe. 31 junge Leute aus Brandenburg und Sachsen haben ihre Ausbildung bei der LEAG erfolgreich abgeschlossen. Bei der Zeugnisübergabe in Schwarze Pumpe erhielten sie ihre Abschlussurkunden. 22 von ihnen werden von der LEAG übernommen. Ausgebildet wurden unter anderem Mechatroniker, Industriemechaniker, Elektroniker und Industriekaufleute.

Das ORIGINAL

TRÖDEL MARKT

01.08.

ab 9.00 Uhr

BAUTZEN

WILTHENER STR.

Das ORIGINAL

TRÖDEL MARKT

15./16.08.

OPEN AIR / 9-15 Uhr

WILTHEN

Badeweg

T:0173-4977104

www.oberlausitzer-troedelmarkt.de

NIEDERSCHLESISCHER KURIER

... gut informiert ins Wochenende!

In Gedenken an unsere Lieben

Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man durch den Tod nicht verlieren.
Goethe

In dankbarer Erinnerung an ein Leben voll Liebe und Güte nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti und Oma

Christine Zarth

geb. Wollenhaupt

* 19.12.1946 † 17.7.2026

Immer in unseren Herzen

Tochter Carla mit Andreas

Enkel Maximilian

sowie alle Anverwandten

Die Verabschiedung an der Urne findet am Montag, dem 10.8.2026, 13.30 Uhr im Krematorium Görlitz statt; anschließend geleiten wir sie zu ihrer letzten Ruhestätte.

Herzlichen Dank allen, die sich mit uns in stiller Trauer um unseren lieben

Horst Kitte

* 16. Februar 1939 † 29. Mai 2026

verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Wunsch, der Gärtnerei Jonathan sowie dem Bestattungshaus Ullrich.

In liebevoller Erinnerung

seine Hannelore

seine Söhne Ralph-Peter und Michael mit Familien

Görlitz, im Juli 2026

Danke

für eure tröstenden Umarmungen und Worte, für helfende Hände, Blumen und alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Anteilnahme.

... es waren Augenblicke, die uns Trost schenkten, und es erfüllt uns mit Freude, dass wir Norbert, gemeinsam mit Euch allen, in so liebevoller Weise verabschieden konnten.

Norbert Hauffe

Besonders danken wir dem Bestattungshaus Fieber, der Gärtnerei Blums, den originalen Heideländer Musikanten, Herrn Pfarrer Andreas Fünfstück und allen Helfenden der Familie und Freunden.

In liebevoller Erinnerung

Deine Heike

Deine Kinder Sebastian, Johanna und Aaron

Was bleibt sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.

Herzlichen Dank, möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

Barbara Leubner

André Leubner mit Familie

Horst Leubner

* 28.3.1937 † 30.6.2026

Zodel, im Juli 2026

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

In Frieden entschlief am 18. Juni 2026

mein lieber Ehemann, Vater und Opi

Hermann Riesenberger

Für die liebevolle Anteilnahme und die vielen Zeichen des Mitgefühls möchten wir uns von Herzen bedanken.

Unser besonderer Dank gilt allen, die Hermann auf seinem letzten Weg begleitet, ihm in seinen letzten Tagen zur Seite gestanden und ihm einen würdevollen Abschied ermöglicht haben.

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit Ehefrau Brigitte, Tochter Danja und Enkelin Celine

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Nachdem wir unseren lieben

Olaf Tzschoppe

zur letzten Ruhe begleitet haben, bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Verwandten, Bekannten und Arbeitskollegen für die vielfältige Anteilnahme und Begleitung. Danke Herrn Hohlfeld für die tröstenden Worte und dem Bestattungshaus Ullrich für die Unterstützung.

In liebevoller Erinnerung

seine Eltern Inge und Eugen

seine Brüder mit Familien

Görlitz, im Juli 2026

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Wegbegleitern, die unseren Papa

Gerd John

auf seinem letzten Weg begleitet und mit uns Abschied genommen haben.

Danke für die liebevolle Anteilnahme, die tröstenden Worte und das ehrende Gedenken. Ein Dank geht ebenso an alle Ärzte, Pflege- und Betreuungskräfte für die fürsorgliche, einfühlsame und würdevolle Begleitung in seiner letzten Lebenszeit.

In liebevoller Erinnerung

Seine Töchter Kerstin, Petra und Katja mit Familien

Nachruf

Wir trauern um unsere Kollegin, Frau

Petra Reeck

* 30.06.1968 † 27.06.2026

die plötzlich und unerwartet von uns gegangen ist.

Sie betreute mit großem Engagement und fachlicher Kompetenz Menschen mit Demenz in der Wohngemeinschaft.

Ihre herzliche, humorvolle Art wird uns allen sehr fehlen. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen, die ihr nahestanden.

Im stillen Gebet verbunden

Caritasverband der Diözese Görlitz e.V.

Im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas-Sozialstation St. Hedwig Görlitz

In Gedenken an unsere Lieben

Danksagung

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, doch es tut gut zu erfahren, wie viele sie gernhatten.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die unsere liebe



Karin Richter

auf ihrem letzten Weg begleitet haben, sich mit uns verbunden fühlen und uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben. Besonderer Dank gilt der Palliativstation des St. Carolus Krankenhauses für die liebevolle Pflege und Betreuung, sowie dem Pfarrer Houghton für seine passenden Worte zum Abschied.

In stillem Gedenken
Tochter Heike mit Holger
Bruder Peter mit Friederike

Görlitz, im Juli 2026

Danksagung

Traurig, dich zu verlieren,
erleichtert, dich erlöst zu wissen
und dankbar, dich gehabt zu haben.

Von Herzen danken wir allen,
die uns ihre Anteilnahme und
Verbundenheit zum Abschied von

Ingeborg Biniak

entgegengebracht haben.

Danke für die tröstenden Worte,
die liebevoll geschriebenen Karten, Geldzuwendungen,
sowie für die Begleitung auf ihrem letzten Weg.

Unser besonderer Dank gilt Pater Rudolf,
dem Bestattungshaus Fieber, der Betreuerin Frau Malies,
sowie dem Fliegerhaus in Rothenburg
für die fürsorgliche Begleitung,
Unterstützung und würdevolle Betreuung.

In liebevoller Erinnerung
ihre Söhne Frank und Thomas
sowie Tochter Barbara mit Familie



Sie haben einen geliebten Menschen verloren und möchten gemeinsam trauern oder gedenken?

Dann hilft Ihnen eine Traueranzeige in Ihrem
Niederschlesischen Kurier.

Zuverlässig erreichen Sie mit unserer Zeitung Verwandte,
Freunde, Bekannte, Nachbarn und Weggefährten -
auch ohne Abo-Zeitung.

Unsere Mustermappen finden Sie in unseren Geschäftsstellen
in Bautzen und Görlitz und bei allen Bestattungs-
unternehmen der Region:

- Unterstützung bei der Formulierung und Gestaltung
- große Auswahl weltlicher und religiöser Trauersprüche
- Verwendung Ihrer Fotos – zahlreiche Trauermotive und -hintergründe vorrätig

Niederschlesischer Kurier · Dresdener Str. 6 · 02826 Görlitz
Telefon: (03581) 47 52-0 · trauer@LN-Verlag.de

Mo und Do: 09.00 – 13.00 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Di und Mi: 09.00 – 13.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Fr geschlossen

Was die Mutter aus Liebe uns gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an ihr verloren haben,
das wissen wir nur ganz allein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

Theresia Richter

geb. Wicczorek
geb. 16.09.1931 gest. 14.07.2026

In stiller Trauer

Tochter Brigitte mit Bernd
Tochter Monika
Sohn Hartmut mit Jarga
Tochter Andrea mit Lutz
Enkel Sandra, Jonas, Niklas,
Marco und Madlen
Urenkel Moritz, Jannis,
Emmy und Clara
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Montag,
dem 10.08.2026, um 14.00 Uhr auf
dem Friedhof in Kaltwasser statt.



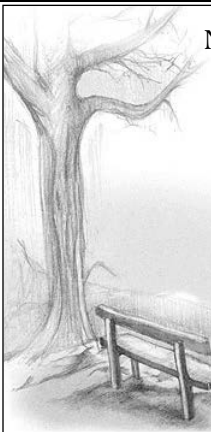
Nachdem wir von meinem lieben Mann,
unserem Vati, Opa und Uropa

Heinz Schröer

Abschied genommen haben,
bedanken wir uns bei
allen für die erwiesene
Anteilnahme recht herzlich.

Mit stillem Gruß
seine Frau Irene
und Kinder mit Familien

Görlitz, im Juli 2026



In dankbarer Erinnerung an ein Leben
voll Liebe und Güte nehmen wir
Abschied von

Annerose Kleiber

geb. Hackenberger
* 21.6.1920 † 10.7.2026

In stiller Trauer
ihre Nichten Annerose und Evi
ihre Großnichten und Großneffen
mit Familien

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.



Schlicht und einfach war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand.
Hast dein Bestes uns gegeben,
ruh' in Frieden und hab' Dank.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem guten Ehemann, unserem lieben Vater und Opa



Klaus Mielsch

* 14.01.1941 † 06.07.2026

In liebevoller Erinnerung
seine Inge
Tochter Ines und Roland
Enkel Tom
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet im engsten Familien- und
Freundeskreis statt.

Der Tod kann uns einen Menschen nehmen,
aber niemals die Liebe und die Erinnerungen
an eine wundervolle Mutter.

Annerose Kotteck

geb. Aye
* 30.01.1946 † 14.07.2026

In liebevoller Erinnerung
Deine Kinder Henry, Steffen,
Uwe, René, Madlen
Deine Schwester Brigitte
Deine Enkel und Urenkel
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am 28.07.2026, um 13.00 Uhr
auf dem Friedhof in Reichenbach statt.



Bestattungshaus Fieber

Wir danken allen, die uns in den dunkelsten Stunden
unseres Lebens beigestanden, uns gehalten und gezeigt
haben, dass wir mit unserer Trauer um unseren lieben

Bernd Renger nicht allein sind.

Allen Verwandten, Freunden, Kollegen, Nachbarn und
Bekannten, die mit uns Abschied genommen,
geweint und uns auf so liebevolle Weise getragen haben,
danken wir von Herzen.

Wir danken für alle Zeichen der Anteilnahme, die uns durch
Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen zuteilwurde.

Ein besonderer Dank gilt dem Übergangsredner
Tom Hohlfeld der Bernds humorvolle Art nochmal aufleben
lassen hat, der „Blattmaus“ mit Manu und Swen für
die wunderschönen Blumen, dem Görlitzer Bestattungshaus
Ullrich für die Begleitung sowie dem Team des
Nachtschmieds für die sehr gute Bewirtung.

Das, was bleibt, sind Liebe,
Dankbarkeit und Erinnerung.

seine Peggy mit Max
Marcel mit Megi
Multi Hannelore

Görlitz, im Juli 2026

Es gibt Momente im Leben,
da steht die Welt plötzlich still.
Und wenn sie sich dann weiterdreht,
ist nichts mehr so, wie es einmal war.

Heiko Köhler

* 20.5.1961 † 10.7.2026

Unfassbar traurig, aber auch dankbar
für so viele schöne Erinnerungen,
lassen wir ihn in Liebe gehen.

Seine Angelika
Sohn Daniel mit Roksana
Tochter Denise mit Daniel
Seine Lieblinge Jakob, Ben,
Emilia und Josefine
Schwiegermutter Waltraud
Carola und Dietmar mit Familie
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Dienstag,
dem 11.8.2026, 10.30 Uhr in der Feierhalle
des Görlitzer Krematoriums statt;
anschließend wird die Urne beigesetzt.



Was ich getan in meinem Leben,
ich hab es gern für euch getan.
Was ich gekonnt, hab ich gegeben.
Als Dank bleibt einig unter Euch.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserem lieben

Manfred Scholz

* 24.05.1940 † 21.06.2026

In stiller Trauer
Deine Bärbel
Deine Kinder Birgit mit Engel
und Kerstin mit Dirk

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am 31.07.2026, um 14.30 Uhr im Gemeinde-
raum Görlitz Weinhübel statt.



In stillem Gedenken

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem
geschätzten Kollegen

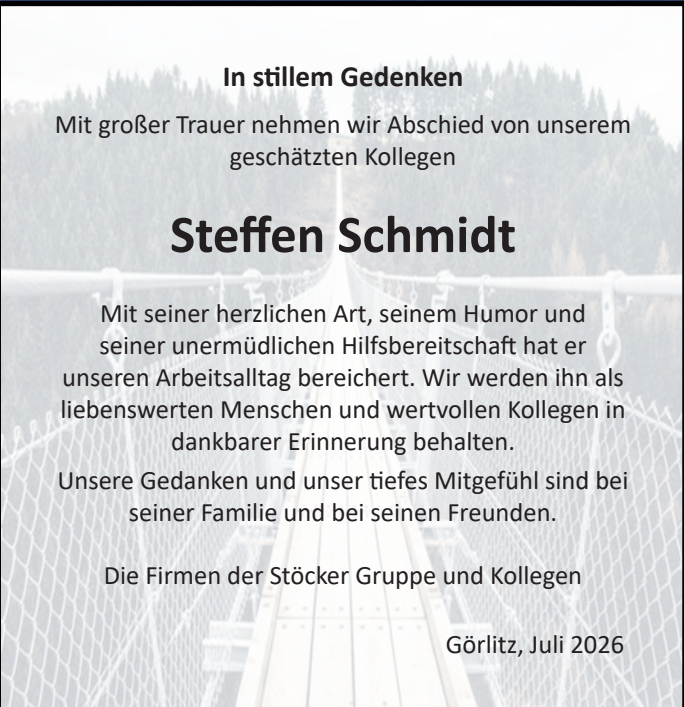
Steffen Schmidt

Mit seiner herzlichen Art, seinem Humor und
seiner unermüdlichen Hilfsbereitschaft hat er
unseren Arbeitsalltag bereichert. Wir werden ihn als
liebenswerten Menschen und wertvollen Kollegen in
dankbarer Erinnerung behalten.

Unsere Gedanken und unser tiefes Mitgefühl sind bei
seiner Familie und bei seinen Freunden.

Die Firmen der Stöcker Gruppe und Kollegen

Görlitz, Juli 2026



Alles Schwere hast du mit großer Geduld ertragen,
gehofft, gekämpft und niemals den Mut verloren!
Nun ruhe in Frieden.

Arno
Arnold-Albert Grygas

* 8. September 1940 † 12. Juli 2026

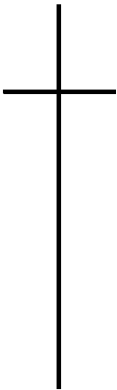
In Liebe lassen wir dich gehen und
sind dankbar für die gemeinsame Zeit.

Für immer in unseren Herzen
seine Bille
seine Kinder Trixi, Susi und Bella
mit Familien
sein Bruder Edmund mit Familie
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Freitag,
dem 31. Juli 2026, 12.30 Uhr
im Krematorium Görlitz statt.
Anschließend geleiten wir seine
Urne zur letzten Ruhstätte.
Bitte kleidet euch farbenfroh, so wie
die Blumen in seinem Garten,
den er so sehr liebte.



In Gedenken an unsere Lieben



*Traurig, dich zu verlieren,
erleichtert, dich erlöst zu wissen,
dankbar, mit dir gelebt zu haben.*

Wir nehmen Abschied von meiner
lieben Ehefrau, unserer Mutti und Oma

Wilfriede Marsch
geb. Winter
* 10.12.1953 † 16.07.2026

In liebevoller Erinnerung
Ehemann Arnold
Sohn Axel mit Diana
Tochter Anne mit Tom und Anna
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Donnerstag, den 06.08.2026, 11 Uhr auf dem
Waldfriedhof in Niesky statt.

Der Lebensweg von unserem lieben

Heinz Duntsch
* 29. Januar 1943

hat sich am 15. Juli 2026 vollendet.

In stiller Trauer
seine Ehefrau Jutta
Inge Krauß und Familie

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 13. August 2026,
11 Uhr in der Friedhofskapelle Görlitz-Rauschwalde statt.

Anschließend begleiten wir seine Urne zur letzten Ruhestätte.

Danksagung

*Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich die Erinnerung.*

Wir danken allen, die uns beim Abschied
von unserem lieben Vati, Schwiegervati,
Opa, Uropa und Onkel

Herbert Popig

ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum
Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt
dem Betreuten Wohnen Kunze in Rietschen
sowie dem Pflegeheim „Abendfrieden“
in Niesky für die liebevolle Betreuung,
dem Bestattungsunternehmen Hinz insbesondere
Frau Dutschmann, der Gärtnerei Miethe
und der Gaststätte „Zur Wehrkirche“ in Horka.

In dankbarer Erinnerung
**Seine Kinder Gudrun, Helga, Frank,
Birgit, Petra und Martina mit Familien**

Särichen und Niesky, im Juli 2026

*Noch ein paar Jahre wollt ich leben,
wollt noch ein bisschen bei euch sein,
denn es ist so schön gewesen, doch es hat nicht sollen sein.
Meine Krankheit war zu schwer, es gab keine Heilung mehr.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner lieben, guten Frau,
unserer besten Mutti und Schwiegermutter
und unserer lieben Oma

Simona Herrmann
geb. Harscher
* 26.11.1965 † 09.07.2026

In tiefer Trauer
Dein Ehemann Christian
Tochter Luisa mit Johannes
Tochter Marie
Enkel Michael, Leonhard und Karla

Markersdorf, Juli 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, den 30.07.2026, um 14.00 Uhr
in der St. Michaeliskirche zu Markersdorf statt.

Danksagung

Volkmar Schenk

Wir bedanken uns bei allen unseren Freunden,
Bekannten, Verwandten, der Palliativstation des Carolus
Krankenhaus, dem SAPV Team Löbau, dem DRK Pflegedienst
Zittau, dem Rolli-Team Görlitz, den Fußballvereinen
Blau Weiß Deutsch Ossig und GFC Rauschwalde,
den Klassenkameraden, dem Bestattungshaus
Barthel Niesky und der Rednerin Frau Kluge
für die tröstenden Worte.

In liebevoller Erinnerung
Deine Schwestern mit Familien

*Die Familie war der Sinn deines Lebens.
Für sie hast du all deine Kraft gegeben.
51 Jahre waren wir in Liebe verbunden,
in schönen wie in schweren Stunden.
Du warst sehr krank und trotzdem
ist es nicht leicht für uns, dich jetzt gehen zu lassen.
Wir begleiten dich mit all unseren Gedanken.*

Wolfgang Schiewek
* 17.08.1954 † 10.07.2026

Für immer in
unseren Herzen
Ehefrau Lilian
Tochter Uta mit Rico
Sohn Ulf mit Nicole
Enkelkinder Leah und Pia
Schwester Adelheit mit Familie

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet
am Freitag, dem 14.08.2026, um 11.00 Uhr
auf dem Waldfriedhof in Niesky statt.

*Eine Träne des Dankes, das es dich gab.
Eine Träne der Freude, für die Zeit mit dir.
Eine Träne des Schmerzes, weil du so fehlst.
Eine Träne der Gewissheit, dein Platz bleibt leer.
Eine Träne der Liebe, aus meinem Herzen
wirst du nicht gehen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma,
Ururoma und Schwägerin.

Anneliese Kahle
geb. Branz
* 31.07.1939 † 20.06.2026

In liebevoller Erinnerung:
Deine Tochter Kerstin mit Kurt
Deine Tochter Sylke mit Hagen
**Deine Enkel Sven, André, Heiko,
Maik, Nico mit Familie**
Deine Schwägerin Waltraud

Deutsch-Paulsdorf, Sohland

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Samstag, den 01.08.2026, um 12.30 Uhr auf
dem Friedwald Deutsch-Paulsdorf im Schlosspark statt.

*Du warst so einfach und schlicht, in deinem Leben voller Pflicht.
Du hast uns geliebt, umsorgt und bewacht und selten nur an dich
gedacht. Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab' tausend Dank von deinen Lieben.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Helga Linke
geb. Wagner
* 20.08.1936 † 11.07.2026

In stiller Trauer
Tochter Ute mit Norbert
Sohn Jens-Uwe
ihre lieben Enkel
Marina mit Nico, Andreas, Maik und Jan
Urenkelin Celina
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

Schlicht und einfach war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand.
Hast dein Bestes uns gegeben,
ruh´ in Frieden und hab´ Dank.

In Dankbarkeit für alle Liebe und Fürsorge,
die Sie uns in ihrem Leben geschenkt hat,
nehmen wir Abschied von unserer lieben

Charlotte Maria Flöter
geb. Anwand
* 03.04.1937 † 10.07.2026

In liebevoller Erinnerung
Deine Tochter Simone mit André
**Deine Enkelkinder Nils mit Melinda
und Nico mit Celina**
Deine Urenkel Frida, Franz und Fynn-Emil
Dein Bruder Günter mit Beate und Familie
**Deine Schwägerin Gerda mit Familie
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 07.08.2026, um 13.00 Uhr
von der Kirche in Nieder Seifersdorf aus statt.

*Und sterben wir, so trägt ein Strom uns leuchtend in ein Meer von Licht.
Du bist nun da, wo das Meer den Himmel berührt.
Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber überall, wo wir sind.*

Ilona Nitsche
geb. Blank
* 3. August 1961 † 1. Juli 2026

Es vermissen sie in Liebe
ihre Töchter Sarah mit Mathis und Rommy mit Oliver
ihre Enkel Oskar, Hedi, Emil und Lore
ihre Mama Erika
ihre Schwestern Regina und Angela mit Familien
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 4. August 2026, 11 Uhr in der
Feierhalle des Görlitzer Bestattungshauses Ullrich, Obermarkt 15, statt.

*Wir wollen nicht trauern, dass wir dich verloren haben,
wir wollen dankbar sein, dass wir dich haben durften.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Mann, treusorgendem Vater,
Schwiegervater, Opa, Uropi und Cousin

Helmut Heilmann
* 22.05.1937 † 15.07.2026

Deine Frau Renate
Dein Sohn Hartmut mit Ramona
**Deine Enkel Rico mit Songül,
Marco mit Nicole und Julia mit Léon**
Deine Urenkel Jason, Stacy, Rana, Funda und Malik
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 29.07.2026,
um 13,30 Uhr von der Trauerhalle Lawalde aus statt.

ATeams

REISE-SERVICE

Unsere Reise-Ideen für Ihren nächsten Traumurlaub

Urlaub schon ab 359 €

6 TAGE DANZIG UND DIE KASCHUBISCHE SCHWEIZ / POLEN

25.08. - 30.08.2026

Bei dieser Busreise entdecken Sie Nordpolen von seiner schönsten Seite. Malerische Städte und Landschaften verzaubern, besonders die Hansestadt Danzig als Perle der Ostsee mit Altstadt und Patrizierhäusern. Die Kaschubische Schweiz: Ruhe, Natur, Dörfer.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 5 x Übernachtung im Hotel Wolne Miasto (Altstadt Danzig)
- 5 x Frühstücksbuffet
- 5 x Abendessen als 3-Gang-Menü
- Eintritt Dom in Oliva mit Orgelkonzert

IHR VORTEILS-Preis

ab 899 €

pro Person im Doppelzimmer

4 TAGE WENN DIE HEIDE BLÜHT – LÜNEBURG UND LÜNEBURGER HEIDE

09.09. - 12.09.2026

Was kommt Ihnen als Erstes in den Sinn, wenn Sie „Lüneburger Heide“ hören? Sicher die lila blühende Heide und die Heidschnucken. Doch die Region bietet noch viel mehr. Begleiten Sie uns auf eine faszinierende Reise durch diese einzigartige Heidelandschaft.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 3 x Übernachtung im Hotel Wolne Miasto (Altstadt Danzig)
- 3 x Frühstücksbuffet
- 1 x Willkommensdrink
- Nutzung von Schwimmbad und Sauna

IHR VORTEILS-Preis

ab 599 €

pro Person im Doppelzimmer

6 TAGE URLAUB BEIM SINGENDEN WIRT IM BAYERISCHEN WALD

11.10. - 16.10.2026

Zwischen Donau und Böhmerwald erwartet Sie der Bayerische Wald mit idyllischen Flusslandschaften, klaren Bächen und herrlicher Natur. Auf dieser sechsstägigen Reise entdecken Sie den Bayerischen Wald, Regensburg und Passau, genießen bayerische Gastfreundschaft und entspannende Wellness in reizvoller Umgebung.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 5 Übernachtungen mit Frühstück
- 5 Abendessen als 3-Gang-Menü
- Liederabend im Hotel

IHR VORTEILS-Preis

ab 999 €

pro Person im Doppelzimmer

3 TAGE ATEAMS-SAISON-ABSCHLUSSFAHRT IN DIE UCKERMARK MIT VIEL MUSIK

13.11. - 15.11.2026

Uckermark: Seen, Natur und Kultur. Mit Potsdam, Schorfheide, Spreewald-Spezialitäten, Martinsgans und Musikabenden voller Genuss und Geselligkeit.

- Abh. ab nächstgl. Bushaltestelle
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 2 x Übern. im Ahorn Seehotel Templin
- 2 x Frühstücksbuffet
- 2 x umfangreiches Abendbuffet
- Nutzung des Hotel-Innenpools & des Fitnessraums
- ca. 2,5 std. Stadtrundfahrt Potsdam mit örtlichem Reiseleiter
- Mittagessen in Potsdam

IHR VORTEILS-Preis

ab 399 €

pro Person im Doppelzimmer

4 TAGE DAHLIENBLÜTE IN ZUNDERT – GRÖSSTE BLUMENPARADE DER WELT

05.09. - 08.09.2026

Willkommen zu einem unvergesslichen Naturerlebnis! Der Blumenkorso von Zundert ist die weltweit größte Blumenparade und findet jedes Jahr am ersten Sonntag im September in Zundert, Niederlande, statt. Erleben Sie ein farbenfrohes Spektakel aus Dahlien mit über 20 kunstvoll gestalteten Wagen, die die Straßen in ein lebendiges Blumenmeer verwandeln.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 3 x Übernachtung im Hotel WICC Wageningen

IHR VORTEILS-Preis

ab 699 €

pro Person im Doppelzimmer

4 TAGE BERGDOKTORFEST IN SÖLL – URLAUB WIE IM FILM!

09.09. - 12.09.2026

Verbringen Sie einen schönen Tag in Hochsöll mit den Schauspielern der TV-Serie „Der Bergdoktor“! Beim Bergdoktor-Bergfest am 10. September 2026 können Sie die Stars treffen, Fragen stellen und hautnah erleben. Abwechslungsreiches Bühnenprogramm sorgt für Unterhaltung am Fuße der Hohen Salve.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 3 x Übernachtung, 3 x Frühstück
- 3 x Abendessen im Hotel (3-Gänge-Menü)
- Bergdoktorfest Hochsöll

IHR VORTEILS-Preis

ab 649 €

pro Person im Doppelzimmer

8 TAGE VOM LAGO MAGGIORE AN DIE BLUMENRIVIERA

19.09. - 26.09.2026
14.10. - 21.10.2026

Lago Maggiore begeistert mit mildem Klima, üppiger Vegetation und schönen Uferpromenaden. Die italienische Riviera verzaubert mit Gärten, Stränden und mediterranem Flair.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 2 x Übernachtung im guten Mittelklassehotel am Lago Maggiore
- 4 x Übernachtung im Hotel „Residence Mediterraneo“ in Dianò Marina
- 1 x Übernachtung am Gardasee
- Halbpension an allen Tagen
- Eintritt Villa Taranto
- örtliche Reiseleitung für den Ausflug

IHR VORTEILS-Preis

ab 999 €

pro Person im Doppelzimmer

5 TAGE WELLNESS AN DER OSTSEE - USEDOM & BERNSTEINTHERME

26.10. - 30.10.2026
04.11. - 08.11.2026
07.11. - 11.11.2026
25.11. - 29.11.2026

Wenn sich die Natur in warme Herbstfarben hüllt, lädt Usedom zu einer erholsamen Auszeit ein. Freuen Sie sich auf eine komfortable Busreise ins Hotel Baltic in Zinnowitz direkt an der Strandpromenade. Genießen Sie frische Meeresluft, lange Spaziergänge am Strand, entspannte Wellnessmomente und unvergessliche Urlaubstage an der Ostsee.

- Fahrt im modernen Fernreisebus
- 4x Übn. mit Halbpension im 3-Sterne superior Baltic Sport- und Ferienhotel in Zinnowitz

IHR VORTEILS-Preis

ab 499 €

pro Person im Doppelzimmer

4 TAGE WIEDERSEHEN MIT ANDRÉ RIEU IN WIEN

05.11. - 08.11.2026

André Rieu live in Wien: Star-Geiger mit Johann Strauss Orchester, dazu Wiens imperialer Charme und große Gefühle.

- Haustür-Transfer-Service*
- Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
- 3 x Übernachtung mit Frühstück im 4-Sterne-Hotel Kaiser F. Joseph, Wien
- 2 x Abendessen im Hotel
- 1 x Heurigenabend, 3-Gang
- Stadtrundfahrt Wien
- Besuch Schloss Schönbrunn (Außenbesichtigung)
- Besuch des imperialen Weihnachtsmarktes vor dem Schloss

IHR VORTEILS-Preis

ab 699 €

pro Person im Doppelzimmer

ADVENT, WEIHNACHTEN, SILVESTER, WINTER & FRÜHJAHR 2026/2027

DER NEUE WINTER-KATALOG IST DA!

JETZT KOSTENLOS BESTELLEN ODER ABHOLEN

Buchungs-HOTLINE: 03591 – 53 18 53 oder online unter www.ateams.de

Die ausführlichen Reisebeschreibungen inklusive aller Leistungen finden Sie jederzeit auf www.ateams.de

Unser Thema heute: **Altersherz**

Wenn dem Herzen die Kraft ausgeht

Dr. rer. nat. Albert Kompek

Dr. rer. nat. Albert Kompek beantwortet die Frage einer Leserin, die sich mehr Energie für ihr Herz wünscht.

Franziska Schneider (66): In letzter Zeit fühle ich mich oft müde und antriebslos. Früher konnte ich lange Spaziergänge machen, jetzt fehlt mir schnell die Kraft. Auch beim Treppensteigen komme ich schneller außer Atem. Ist das eine Alterserscheinung, die ich einfach hinnehmen muss?

Dr. rer. nat. Albert Kopek: Zunächst einmal ist es wichtig, das Thema ärztlich abklären zu lassen. Kann eine

Erkrankung ausgeschlossen werden, ist es wahrscheinlich, dass mit zunehmendem Alter auch die Leistungsfähigkeit des Herzens etwas nachlässt – im Volksmund spricht man vom „Altersherz“. Ein Grund dafür ist der sinkende Coenzym-Q10-Spiegel im Körper. Verstärkt wird dieser Rückgang, wenn man Cholesterinsenker (Statine) einnimmt – die hemmen zusätzlich die körpereigene Coenzym-Q10-Produktion. Coenzym Q10 ist

eine körpereigene Substanz, die in jeder Zelle vorkommt und eine Schlüsselrolle bei der Energiegewinnung spielt. Aufgrund des hohen Energiebedarfs des Herzens ist Coenzym Q10 dort eigentlich in besonders hoher Konzentration vorhanden. Geht der Coenzym-Q10-Spiegel zurück, kann es zu einer verringerten Energieversorgung unserer „Lebenspumpe“ kommen und die angesprochenen Probleme treten auf.

Was tun für ein leistungsstarkes Herz?

Durch eine zusätzliche Einnahme von Coenzym Q10 (zum Beispiel durch hochwertige Nahrungsergänzungsmittel aus der Apotheke) kann dieser Rückgang wieder ausgeglichen werden.

Im Fokus der Wissenschaft

Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass Q10 wesentlich für die Energieversorgung des Herzens und folglich für dessen Leistungsfähigkeit ist.¹ In Studien mit Coenzym-Q10-Supplementierung wurde sowohl die Belastbarkeit als auch die Auswirkung auf die Lebensqualität untersucht – insbesondere bei älteren Menschen mit eingeschränkter Herzleistung.²

Wichtig hierfür sind jedoch ein ausreichend hoher Wirkstoffgehalt sowie eine gute Bioverfügbarkeit des jeweiligen Coenzym-Q10-Präparats. Denn Coenzym Q10 ist fettlöslich und kann vom Körper nur dann gut aufgenommen werden, wenn es in gelöster Form vorliegt. Präparate, bei denen der Wirkstoff in Öl gelöst ist, bieten hier also einen entscheidenden Vorteil. Man kennt dies zum Beispiel von Karottensaft, der mit ein paar Tropfen Öl verfeinert wird, um das enthaltene Vitamin A besser aufnehmen zu können.

Tipp für die Herzgesundheit

Ich empfehle Ihnen daher die Coenzym-Q10-Kapseln von Dr. Böhm®. Diese versorgen das Herz genau mit der durch Studien bestätigten Menge des wichtigen Nährstoffes Coenzym Q10 (100 mg Ubichinon) sowie zusätzlich mit Thiamin, das die Herzfunktion unterstützt.

¹Lars Ernster GD. Biochimica et Biophysica Acta 1995; 195–204. ²Mortensen SA et al. JACC Heart Fail 2014; 2 (6):641–9

Experten-Rat

Ubichinon oder Ubichinol?

Coenzym Q10 ist in zwei Formen verfügbar: Ubichinon und Ubichinol. Obwohl beide im Körper vorkommen, unterscheiden sie sich in ihrer physiologischen Rolle. In Hinblick auf eine verbesserte Energieproduktion in Herz und Muskeln gibt es eine überzeugende Studienlage, die klar für Ubichinon spricht. Wer im Alter also seine Energie zurückgewinnen möchte, setzt auf die am besten dokumentierte Form: Ubichinon.

MEINE EMPFEHLUNG

NEU

Dr. Böhm® Coenzym Q10

- ✓ Nur 1x täglich – 100 mg Ubichinon
- ✓ Verringert Müdigkeit (Vitamin B12)
- ✓ Sehr gute Bioverfügbarkeit – in Öl gelöst

Falls nicht vorrätig, bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Coenzym Q10 gerne für Sie unter:
PZN: 20398051 (30 Stk) UVP: 19,90 €

184612001_001826

ANZEIGE

18366401_001826